

1472 Januar 25

Stadt A. Werl Urk. 89

Der Priester Hermann Benedicte bekundet, daß er den Garten und den Morgen Land, worüber die transfigierten Urkunden (34, 71, 88) handeln, mit Einwilligung von Wenemar Vorstenberges tor Waterlape und Wilhelm Vorstenbergs, des Bastards, gekauft und die Grundstücke dann dem Priester der Kapelle in Werl mit der Verpflichtung, von der Rente des Gartens jährlich am Donnerstag und Freitag nach Pfingsten ein Seelengedächtnis in der Werler Kirche abhalten zu lassen, übergeben habe.

1472, ipso die conuersionis beati Pauli.

Or. Perg.

Das Siegel von Hermann Benedicte ist abgefallen.

Transfix zu Urk. Nr. 34